

Der **Golfclub Laab im Walde** sucht zur Verstärkung seines Teams einsatzfreudige Mitarbeiter, auch Studenten möglich. Teilzeit 20-30 Wochenstunden, Saisonanstellung März - November, gute Deutsch- und PC-Kenntnisse, freundliches Wesen, Flexibilität. Bewerbungen an [office@golflaab.at](mailto:office@golflaab.at) oder unter 0676 737 1771 bei Frau Barbara Hauser.



**Ältere Menschen benötigen manchmal Hilfe:** Besorgungen, kleine Reparaturen, Begleitung bei Arztbesuchen u. v. m. Wir **vermitteln über unsere Zeitung** absolut verlässliche Menschen, die Ihnen helfen: **Tel. 0699 19 23 59 75**



Mauer Zeitung  
1/11 Verlagspostamt 1230  
02/2018  
[spelsing.info](mailto:spelsing.info)

Auflage: 30.000

# mauer.at

## Bezirksvorsteher Gerald Bischof hilft SchülerInnen!

Die SchülerInnen der 6C des RGORG 23 fahren Ende April auf Schulsportwochen und nicht alle können sich die Teilnahme leisten. Da die SchülerInnen aber niemanden zu Hause lassen wollen, starten sie nun eine Spendenaktion, die der Bezirksvorsteher gleich mit 500 Euro unterstützt hat. Die SchülerInnen wollen aber auch etwas zurückgeben und bieten für Volksschulklassen Informationen über die „Gefahren des Internets“ an. Am 15.2. war die VS Lange Gasse, 1080 Wien da und SchülerInnen sowie LehrerInnen waren gleichermaßen begeistert. Lesen Sie bitte auf Seite 3 ...

Großartige Zusammenarbeit. Von links: Mag. Brunnhilde Schiller (VS), INF-Lehrer Mag. Simon Marik, Direktorin Michaela Netsch (VS Lange Gasse), Direktor Dr. Michel Fleck (RGORG 23), Dipl.-Päd. Margit Oudejans (VS), IT-Sicherheitsspezialist Florian Rott und Mag. Linda Weiser (VS)

**Siehe S. 3 und S. 7 im Speising-Teil**

Das RGORG 23, Antonkriegergasse, beginnt ein tolles Projekt. Lesen Sie auf S. 3 u. S.7 im Speising-Teil!

## Die Gefahren des Internets...



### In Kürze

Florian Netsch

Das Jahr ist noch jung und es ist trotzdem schon viel passiert. Besonders gerne unterstützen wir sinnvolle Initiativen, wo alles richtig gemacht wird und lediglich die nötige Öffentlichkeit fehlt, um einen Erfolg zu garantieren.

Sehr lobenswert ist die Initiative der SchülerInnen der 6C des RGORG 23, die für ihre Sportwoche nicht einfach nur um Spenden bitten wollten, sondern das Bedürfnis haben, der Welt auch etwas dafür zurückzugeben.

Als SchülerInnen des Informatikzweigs werden sie bestens ausgebildet und geben dieses Wissen nun an VolksschülerInnen weiter, die ihre ersten Schritte im Internet machen und da über die eine oder andere Gefahr rechtzeitig informiert werden sollten.

Weitere Volksschulen sind herzlich eingeladen. Bei Interesse

rufen Sie einfach 0699 19 23 59 75, um Informationen über dieses Projekt zu erhalten.

Flankierend dazu bietet der Informatiker und IT-Sicherheitsspezialist Florian Rott auch Kurse an, die für Eltern der SchülerInnen im Rahmen eines Elternabends kostenlos gehalten werden können. Für alle Interessierte gibt es auch Sicherheitskurse am RGORG 23, Anton Krieger Gasse 25, die von Florian Rott gehalten werden. Zwei Termine zu je 100 Minuten kosten 60 Euro. Anmeldung: 0699 19 23 59 75. **Lesen Sie dazu auf Seite 7 im Speising-Teil.**

So wichtig es ist, dass man auf keine Tricks im Internet hereinfällt, so wichtig sind uns natürlich auch die vielen anderen Themen, die in dieser Ausgabe behandelt werden.

Es gibt wieder interessante Veranstaltungen, auf die wir hinweisen und viele Informationen unserer Geschäftsleute, die für ein lebendiges Leben im Ort sorgen. Sie finden auch wieder unseren beliebten Blick in die Vergangenheit und Artikel über die Gegenwart Ihres Ortes ...

## Computerkurse für absolute Anfänger!

**Im März 2018 startet der nächste Computerkurs für absolute Anfänger am Freitag von 18.00 bis 19.40 Uhr. Fünf Termine pro Kurs: 16. und 23. März, 6., 13. und 20. April 2018.**

Gerade für ältere Menschen öffnen sich ungeahnte **Beschäftigungs- und Trainingsmöglichkeiten** durch den Computer! An diesen **fünf Terminen** lernen Sie, wie man im Internet surft und E-Mails verschickt, wie man Bilder und Texte aus dem Internet herunterlädt und weiter bearbeitet und wie

man Dateien in Ordnern abspeichert. Kursort ist das Gymnasium in der Anton Krieger Gasse 25, 1230 Wien. Wir gehen davon aus, dass unsere Kursteilnehmer noch nie vor dem Computer gesessen sind. **Kosten: 150 Euro**, Anmeldung oder weitere Informationen: **Tel. 0699 19 23 59 75**

## Tablet statt Computer

So einfach war es auch noch nie, mit Internet und E-Mail Bekanntschaft zu machen: **Besuchen Sie unseren Kurs**, zahlen Sie für **fünf Einheiten à 100 Minuten 150 Euro!**

Am ersten Kurstag stellen wir Ihnen unterschiedliche Tablets vor, die Sie gleich ausprobieren können. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Kursteilnehmer Tablets von Apple oder Samsung bevorzugen. Entscheiden Sie, auf welchem Tablet Sie die restlichen vier Kurstermine arbeiten wollen. Am Ende des Kurses können Sie nicht nur im Internet surfen und E-Mails verschicken, sondern auch Fotos am Tablet bearbeiten, Schreibarbeiten erledigen und viele andere Funktionen

mit Apps nutzen, die Sie kennenlernen werden.

Die Kurse finden am RGORG 23, Anton Krieger Gasse 25 statt.

**Donnerstag von 18.00-19.40 Uhr: Fünf Termine pro Kurs: 15. und 22. März, 5., 12. und 19. April 2018.**

Anmeldung: **Tel. 0699 19 23 59 75**  
**E-Mail: [n-netsch@gmx.at](mailto:n-netsch@gmx.at)**

**Achtung:** Sollten Sie an bestimmten Terminen keine Zeit haben, können Sie diese in einem Folgekurs gratis nachholen!

**NEUER KURS:** SICHER im Internet: Speising-Teil S.7.



Foto: medion.at



**Aus Ihrer DROGERIE SCHLESINGER**

23, Gefäßgasse 9A Tel. 888 67 39

[www.drogerieschlesinger.at](http://www.drogerieschlesinger.at)

**Gute Ideen setzen sich durch!**

➔ **ZECHSAL - Pures Magnesium**

Das „Zechstein Inside“ Gütesiegel garantiert die Herkunft des Magnesiums aus der **Zechstein-Quelle** im niederländischen Tripscomagnie, der reinsten Quelle der Welt. **ZECHSAL-Badekristalle** sind ganz etwas **BESONDERES**. Das pure und konzentrierte Magnesium wird auf natürliche Weise über die Haut aufgenommen und auf gleichem Wege werden Abfallstoffe ausgeschieden. So sorgt **ZECHSAL** für tiefe Entspannung, eine zarte, geschmeidige Haut und wohltuenden Schlaf!



**ZECHSAL... eine wertvolle Entdeckung!**

➔ **ÜBERSPIELEN AUF VIDEO oder DVD:**

Wir überspielen auch Ihre **Super 8/Normal 8/9,5 mm und 16 mm Filme** in erstklassiger Qualität, auf alle **Videosysteme** (z. B. VHS und Super VHS, mit und ohne Ton). Videokopien und Transcodierung/ Normenwandlung von bzw. auf NTSC, PAL, SECAM, VHS, VIDEO 8 und HI 8/Betamax sind kein Problem. **Umarbeiten auf DVD** haben wir ebenfalls im Programm. Reinigen der Filme und allgemeine Farb- und Helligkeitskorrekturen sind kostenlos.

➔ **PASSBILDER:**

**nach der neuen EU-Regelung** und innerhalb von 10 Minuten erhältlich! Vergrößerungen, Ausschnitte, Bild von Bild u.v.m. können direkt von Ihrem digitalen Datenträger oder von Fotos ausgearbeitet werden.

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. 9-12 und 15-18 Uhr,  
Mi. und Sa. 9-12 Uhr

**Paul Kellaridis  
Ihr Schlossermeister in Mauer**

- FÜR IHRE SICHERHEIT
- Handläufe und
  - Geländer für
    - Stiegen und
    - Terrassen
  - Fenstergitter
  - Sicherheitsschlösser
  - Zylinder
  - Stahltores



Schlossermeister  
Paul Kellaridis  
**Werkstatt:**  
23, Dirmhirng. 106-108  
**Büro:**  
23, Silvester-Früchtlg. 18

- Schweißarbeiten
  - Schmiedearbeiten
  - Schlosserarbeiten
  - Reparaturen
- K.S.K.Kunstschlosserei  
Kellaridis**  
06502701711  
Info@schlosserei-ksk.at  
www.schlosserei-ksk.at



**CMC**

Convalexius  
Medicalaesthetic  
Center

A-1230 Wien-Mauer  
Endresstraße 125  
Ärzte: +43 (1) 889 23 19  
Kosmetik: +43 (1) 886 23 44  
[www.dr-convalexius.at](http://www.dr-convalexius.at)

**Ärztzentrum  
Medizin & Ästhetik**



Dr. A. Convalexius  
Dermatologie



OA Dr. F. Kömürçü  
Interimistischer  
Leiter der plastischen Chirurgie  
der Krankenanstalt Rudolfstiftung



A. Sterba  
Kosmetik



G. Pözlutter  
Medizinische  
Assistentin



Dipl. Kffr. A.-C.  
Reibelt  
Organisation



Edyta Madroszkiewicz  
Biomed. Analytik  
Venenuntersuchung



K. Stadler  
Endermologie  
Kompetenzzentrum



- jetzt  
behandeln!



„Gesundheit und Ästhetik sind eine Frage des Vertrauens“

## Was gibt es Neues auf mauer.at?

Das Team rund um DI Hans Mittheisz und Dr. Wolfgang Nolz bemüht sich auf der einen Seite darum, dass interessante Aktivitäten in Mauer stattfinden, andererseits werden auch Anliegen der Maurer Bürger unterstützt.

Der Kulturkreis 23 ladet herzlich zur Buchpräsentation „Die 30 schönsten Wanderungen in und um Wien“ von Peter Hiess und Helmuth A.W. Singer.

Die Autoren erzählen aus ihrem Buch, nämlich über die schönsten Wanderungen von den Wiener Hausbergen bis zu den südwestlichsten Ausläufern des Wienerwalds.

Ort: Pfarrzentrum St.Erhard – Mauer, 1230 Endresstraße 117  
Zeit: 19. März 2018, 18.30 Uhr  
Im Rahmen eines gemütlichen Ausklangs bei Wein & Knabereien stehen die Autoren auch

für einen persönlichen Erfahrungsaustausch zur Verfügung.

EINTRITT FREI!

Im Veranstaltungskalender werden viele (alle?) für die Maurerinnen und Maurer interessanten Termine vermerkt. Bitte um Information an:

h.mittheisz@gmail.com, wenn Sie Eintragung wünschen. Auf die nächsten Termine des Flohmarkts auf dem Maurer Hauptplatz darf hingewiesen werden: 3. März und 7. April 2018.

Bitte im Kalender rot anstreichen:  
24. Juni 2018 ab 13 Uhr  
3. Maurer Weinwandertag.

Radio Wien war im Unterricht live dabei ...

## Gefahren des Internets

Hadschi Bankhofer war mit seinem Mikrofon dabei, als die SchülerInnen der 6c und 7c des INF-Zweigs über die Gefahren des Internets aufklärten.

Das RGORG 23, Antonkriegergasse bietet neben anderen attraktiven Oberstufenzweigen auch einen Informatikzweig an, dessen SchülerInnen der 6c und der 7c am 15.2. einmal mehr ihre hohe Kompetenz unter Beweis stellten. VolksschülerInnen der VS Lange Gasse, 1080 Wien, wurden in Einzelunterricht über die Gefahren des Internets aufgeklärt. Gerne können sich weitere Volksschulen für diese Gratisleistung anmelden:  
Tel. 0699 19 23 59 75



Hadschi Bankhofer ist von den IT-Kenntnissen der SchülerInnen begeistert!



6c und 7c stellen es gerne zur Verfügung, damit es für Unterrichtszwecke verwendet werden kann.

Falls Sie den SchülerInnen dafür helfen wollen, dass tatsächlich alle mit auf Sportwoche fahren können, zahlen Sie bitte eine Spende auf das unten stehende Konto ein. Eine Woche ist lang und es ist doch sehr traurig, wenn jemand im Ersatzunterricht sitzen muss, während die anderen auf einer netten Sportwoche sind ...



Auf unserer Website

<http://mauer.at>

finden Sie in dem Artikel „Gefahren des Internets“ zahlreiche Fotos und Videos von dieser Veranstaltung. Ebenso gibt es dort das Material zum freien Download. Die SchülerInnen der

TIERÄRZTLICHE ORDINATIONSGEMEINSCHAFT MAUER



Mag. Daniela Kopp  
23, Maurer Lange Gasse 61  
[www.tierarzt-mauer.at](http://www.tierarzt-mauer.at)  
Telefon 01-885 63 57 | Notfall 0664 28 33 417



KOMPETENZ FÜR UND UM'S TIER

### Das Häufchen unter der Lupe

Die Hinterlassenschaften unserer Vierbeiner sind tatsächlich sehr interessant. Man glaubt gar nicht, wie lange unter Hund- oder Katzenbesitzern über Konsistenz, Farbe, Geruch und Menge der ungeliebten Produkte geplaudert wird! Tierärztlich interessant wird das Ganze, wenn es um Parasiten geht. Man kann in der Kotprobe sowohl Wurmeier nachweisen als auch einzellige Parasiten. Während Spul-, Band-, Peitschen- und Fadenwürmer durch routinemäßig durchgeführte Entwurmungskuren erfolgreich bekämpft werden können, sind die Einzeller schwierigere Untermieter. Kokkizidien und Giardien (in der Humanmedizin auch als Lamblien bekannt) sind die häufigsten. Während es für Giardien bereits einen einfachen Schnelltest gibt, werden Kokk-

izidien nur durch eine mikroskopische Beurteilung durch einen erfahrenen Untersucher entdeckt. Beide Arten verursachen immer wiederkehrende oftmals stark schleimige oder blutige Durchfälle, die ohne die genaue Diagnose nicht zu therapieren sind (Wurmtabletten helfen hier nicht!).

Generell ist zu beachten, dass Wurmkuren NICHT vorbeugend wirken. Verzichtet man auf Kotuntersuchungen, ist also zumindest 4x jährlich zu entwurmen. Besser ist jedoch, den Kot untersuchen zu lassen, um unnötige Medikamentengabe zu vermeiden und gegebenenfalls gezielt zu therapieren.

Eine Sammelprobe aus mehreren kleinen Portionen des (veränderten) Probematerials, gesammelt durch drei Tage, sollte untersucht werden.



zellmann immobilien

verkaufen | vermieten | suchen | bewerten

0699/15 15 22 00 oder [www.zellmann.immobilien](http://www.zellmann.immobilien)

### SPENDE FÜR DIE SPORTWOCHE

Bitte mit Verwendungszweck „Sportwoche“ auf das Konto Verein zur Förd. d. Komm. in Mauer

AT82 3200 0000 1012 1721 bei der RLB NOE WIEN

Wollen Sie einen Zahlschein? Tel. 0699 19 23 59 75

## Maurer Heimat



Wasser Wasser Wasser  
von **Christl AYAD**

In der Ordination unserer Tochter hängen im Wartezimmer mehrere alte Dokumente über den Baumeister Franz Grassler, der 28 Jahre lang als Bürgermeister der Gemeinde Mauer vorstand. Dank und Anerkennung werden ihm ausgesprochen für seine Tätigkeit als Obmann des autonomen Bezirksstrabenausschusses Liesing. **Albert von Gottes Gnaden König von Sachsen** etc. etc. etc. verlieh ihm 1892 das Ritterkreuz II. Klasse des Albrechtsordens. Im Mai 1917 lese ich, dass Seine **Kaiserliche und Königliche Apostolische Majestät** dem Bürgermeister von Mauer das Kriegskreuz für Zivildienste zu „verleihen geruht habe“. Mit der Goldmedaille für Verdienste um die Republik Österreich spannt sich ein ganzer Bogen österreichischer Geschichte bis zur **Präsidentenschaftskanzlei von Dr. Michael Hainisch des Jahres 1928**.

Ich liebe alte, verschnörkelte Ausdrucksweisen und habe selbst am meisten Freude an dem Dokument, das meinem entfernten Vorfahren im Jahre 1909 das Ehrenbürgerrecht der Gemeinde Mauer bei Wien zuspricht für seine unvergänglichen Verdienste um das Wohl seiner Mitbürger durch sein **mannhaftes, selbstbewusstes Eintreten in der Lösung der Wasserversorgungsfrage** der **Sommerfrische Mauer mit Wasser aus der II. Wiener Hochquellenleitung!** Unterschriften wie die folgenden: R. Zeller, Franz Asenbauer, Michael Lindauer, Wilhelm Bina als Gemeinderäte versetzen mich gleich in das Mauer von Heute, in die Gassen von Heute, in die Probleme von Heute.

Die Presse schrieb Anfang Februar von strengeren Regeln für Wasser. Das Glas Wasser im Cafe darf

weiterhin verrechnet werden.

In den Medien hörte ich unlängst von Kapstadt, wo die Bevölkerung Angst vor dem Tag hat - man spricht von April -, wenn kein Wassertropfen mehr aus dem Hahn kommt ... und wo man jetzt den Verbrauch auf 50 Liter pro Person rationiert hat.

Wir Österreicher verbrauchen ca. 135 Liter dieser wertvollen Flüssigkeit pro Tag, wobei 40 Liter auf Toilette und 44 Liter für Duschen, Baden und Hygiene draufgehen. Trinken und Kochen liegen bei 3 Liter, das Geschirr bei 6-12 Liter pro Tag. Ganz anders sieht die Situation dann aus, wenn zu Weihnacht und Neujahr der Tourismus Einzug hält, da wird pro Gast mit einem 3 ½ fachen Anstieg im Verbrauch gerechnet ... vom Wasser für die Schneekanonen ganz zu schweigen.

Eine kleine Gemeinde im SW Wiens kümmerte sich schon vor 100 Jahren um **seine Sommergäste!** Der **Tourismus von Heute** gleicht effektiv negative Handelsbilanzen aus ... doch hat sich die Bevölkerung in der Zwischenzeit verdreifacht ... und der Wasserkonsum versechsfacht! **Unser flüssiges Gold**, unser Wasser sicherte Österreich auf den Handelswegen der Vergangenheit Wohlstand. Unser Trinkwasser ist sensationell günstig und besser als jedes Flaschenwasser. Es würde in den USA als Mineralwasser verkauft werden, so gut ist seine Qualität. Wir sind stolz darauf.

Und mein persönliches Verhältnis zu diesem kostbaren Gut? Mein Wasser erzählt mir viele Geschichten, ... doch darüber vielleicht beim nächsten Mal.

Frohe Ostern wünscht Ihnen, mit oder ohne Regen, mit oder ohne Schnee

*Ihre Christl Ayad*

## Modernes Design individuell für Ihr Grundstück

**Carport und Raumsysteme** der Firma Siebau aus Deutschland:



- Carports
- Garagen
- Gerätehäuser
- Eingangsüberdachungen
- Einhausungen
- Mülltonnenboxen



**Kostenloses Ausmessservice und Beratung vor Ort**

<https://siebau.com>

Ing. Franz Stöger

1230 Wien, Paul Katzbergergasse 7

Tel.0660 12 603 79

office@franzstoeger.at



Friseur und Fußpflege  
**SALON CHRISTIAN DAVID**



**Ihr Frühling wird bunter!**

Bei jeder Farbbehandlung zaubern wir Ihnen bis zu 5 Farbreflexe (Strähnen) **GRATIS** ins Haar. \*

Geißgasse 19

Tel: (01) 889 16 41

Öffnungszeiten

Di - Fr 8.00 - 17.30 | Sa 7.30 - 12.00

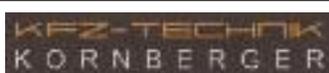
**Fußpflege**

Mo-Mi 7.30-17.30 | Do-Fr 8.00-17.30

Sa 7.30-12.00



\*Angebot gültig 19.3.-31.3.2018



Reparatur aller Marken!

**Norbert Kornberger**

**0664/52 58 756**

*Ihr KFZ-Techniker in Mauer*

Speisingerstr. 159  
1230 Wien

www.kfz-kornberger.at  
n.kornberger@aon.at

**Fasten – seat belts! (?)**

Bereit zum Abheben? Auch wenn ein Schleuderkurs zu befürchten ist? Auch wenn die Landung noch unabsehbar ist?

Liebe Freunde in und um Mauer! Für manche von uns klingt Fastenzeit nach weniger Naschen, Alkohol, nach Abnehmen und vielleicht sogar nach „weniger lustig“. Und manche finden dann, sie lassen sich doch sowas nicht vorschreiben. Also jetzt erst recht einhauen ...! Und plötzlich wird die „Tradition“ vom Heringschmaus wichtiger als die ganze Fastenzeit ...

Aber bitte! Geht es nicht in Wahrheit um ganz andere Fragen als Bauchumfang und Kirchenjahr? Wir stehen weltweit vor einer gesellschaftlichen Situation, die alles andere als einfach ist. Den Wandel, in dem wir uns befinden, kann man sich tiefgreifender nicht vorstellen: er betrifft auch äußere Dinge wie das Klima, nicht nur tiefer liegende Landstriche und Inseln werden möglicherweise verschwinden, sondern auch liebgewordene Gewohnheiten, Traditionen und Lebensentwürfe. Im religiösen Bereich heißt das: Volkskirche gibt's bald nicht mehr, Taufe ist nicht

mehr selbstverständlich und Kreuze werden sogar in den Hörsälen der theologischen Fakultät abgeschafft. Darum brauchen wir ein Fasten und insgesamt einen Lebensstil, der Standfestigkeit und Verwurzelung der Seele ermöglicht. Vom Englischen her ist uns der Ausdruck „Fasten seat belts“ bekannt – bitte Gurte anlegen! Fasten kann von daher bedeuten: sich innerlich festmachen, ohne stur zu werden („Des woar immer so ...“). Wir sind gefordert, eine Ausrichtung des Denkens und der Lebensgestaltung zu finden, die mit Pluralität zurechtkommt, ohne in Beliebigkeit und Gleichgültigkeit abzugleiten.

Wir brauchen also langen Atem der Seele – bitte, wie soll das ohne Gebet eigentlich gehen? Damit meine ich sowohl die „Stoßgebete“ als auch „Rituale“, d. h. regelmäßiges persönliches Beten und Gottesdienstbesuch.

Wir brauchen Gesundheit des Leibes, um die Herausforderungen und den Stress zu bewältigen – wie sollen wir die erhalten ohne Bewegung, Sport, gesunde Ernährung, ausreichend Schlaf und eine entsprechende Zeiteinteilung?

Wir brauchen tragfähige Beziehungen, weil unser Herz danach

schreit und uns sonst der Lebenssinn abhandenkommt – das braucht entschiedenen Einsatz von inneren und äußeren Kräften und Absage an den Egoismus.

Das sind nur einige Andeutungen, in welche Richtung sinnvolles Fasten gehen könnte. Es wäre wünschenswert, dass wir über solche Lebens-Themen in Austausch kommen. Warum nicht auch durch Leserbriefe, Inserate, Blogs usw.? Oder schlicht an:

[pfarrer@pfarremauer.at](mailto:pfarrer@pfarremauer.at)

Das wünscht

*Ihr Pfarrer Harald Mally*

**Unsere Termine**

**März 2018**

So., 4.3., 11.00 Uhr und 13 Uhr Fastensuppenessen im Pfarrzentrum: „Suppe essen – Schnitzel zahlen“

Do., 8.3., 15.00 Uhr Großer Seniorenklub „Fastenbesinnung“ mit Pfarrer Harald Mally

Fr., 9.3., 18.30 Uhr Kreuzweg in der Pfarrkirche, anschl. Anbetung

Sa., 10.3., 15.00 Uhr Kreuzweg in Heiligenkreuz; 19.30 Uhr Orgelmeditation mit István Mátyás in der Pfarrkirche St. Erhard

So., 11.3., 15.30 Uhr Benefizkonzert zugunsten Fokus eV im Pfarrzentrum

St. Erhard „Piano, Piano“

Do., 15.3., 19.4. u. 17.5. 10.00 Uhr Singkreis für alle mit Freude am Volkslied im Pfarrzentrum

So., 18.3., 9.30 Uhr hl. Messe mit Kirchenchor St. Hubertus-St. Erhard  
 So., 18.3., 9.00 – 18.00 Uhr Pfarrgemeinderats-Wahl in der Pfarre Mauer

Fr., 23.3., 19.00 Uhr Kreuzweg durch Mauer Palmsonntag, 25.3., 9.30 Uhr Palmsegnung mit Eselsritt im Rathauspark (bei Schönwetter), anschl. Prozession in die Pfarrkirche St. Erhard und Messfeier sowie KiWoGo

Karfreitag, 30.3., 15.00 Uhr Kreuzweg in der Kirche (für Kinder: Pfarrzentrum)

Karsamstag, 31.3., 21.00 Uhr Osternachtfeier

**April 2018**

Ostersonntag, 1.4., 9.30 Uhr hl. Messe, anschl. Osterfrühstück und Ostereiersuchen im Pfarrzentrum

Donnerstag, 12.4., 15.00 Uhr Großer Seniorenklub „April, April“

Sonntag, 22.4., 9.30 Uhr hl. Messe mit Chorensemble Plusminus40

Sonntag, 29.4., 17.00 Uhr Konzert „Cello und Fagott“ mit Raimund Trimmel & Antonia Teibler im Pfarrzentrum (bis ca. 18 Uhr)

Pfarre Mauer - St. Erhard, Endresstraße 117, 1230 Wien, Telefon: 888 13 18  
 E-Mail: [pfarrkanzlei@pfarremauer.at](mailto:pfarrkanzlei@pfarremauer.at), Internet: [www.pfarremauer.at](http://www.pfarremauer.at)

**ONE WORLD, ONE VISION  
 CHIARA LUBICH 2018**



**Sonntag, 11. März 2018**  
 9.30 Uhr Gelegenheit zur hl. Messe

11.00 Uhr Musik und Präsentation:  
 \* Jahrestag von Chiara Lubich,  
 Gründerin der Fokolar-Bewegung  
 \* Jugendliche und das Genfest 2018

12.30 Uhr Benefizessen, Spenden, Plaudern  
 14.00 Uhr: "Colour EXPO" mit  
 Kreativem und Unterhaltsamen  
 17.00 Uhr Ende

**Herzliche Einladung an alle!**  
 Ort: Am Spiegeln dialog.hotel.wien  
 Haus des Dialogs der Fokolar-Bewegung  
 1200 Wien, Johann Horbiger Gasse 30

**Informationen:**  
[www.fokolare.at](http://www.fokolare.at) [www.amspiegeln.at](http://www.amspiegeln.at)






**GOLFCLUB LAAB IM WALDE**



**DIE NEUE SAISON BEGINNT!**

**Jugend-Ostercamp**  
 27.-30. März 2018 von 9-15 Uhr ab € 200,00

**Gemütlicher Golfclub mit Charme:**

- 9/18 Loch Golfplätze
- große Übungsanlagen
- gratis Schnuppern jeden So um 12 Uhr!
- Einsteigerkurse
- ÖGV Platzeifekurse
- Jahresmitgliedschaften



Golfclub Laab im Walde: Ein wunderschöner Golfplatz in herrlicher Landschaft!

Hoffeldstraße, 2381 Laab im Walde  
 Tel. 02239 4392  
[office@golflaab.at](mailto:office@golflaab.at)




## Aus dem Archiv der Maurer Heimatrunde

### „Siedlung“ Heudörfel

Nach Aufhebung des Jesuitenordens 1773 ging die Herrschaft und deren Besitz in Mauer auf die Staatsgüteradministration über. Auf Antrag von Feldzeugmeister Karl Fürst zu Lichtenstein vom 18. November 1776 wurde die Engelsburg, das leerstehende Exerzitionshaus der Jesuiten, zur Kaserne bestimmt. Da der Raum für ein Bataillon zu klein war, wurde auch das Schloss Mauer zur Kaserne, das darauf, laut Bericht, am 20. November 1777 vom Militär übernommen wurde.

Neben dem Schloss Mauer befanden sich ein Waschhaus, das zum Kommandantengebäude umgebaut und ein Meierhof, der bereits mit 31. Juli 1777 aufgelassen und abgebrochen wurde.

Das Wohnhaus der Dienstboten der Herrschaft oder armer und alter Leute, das Inleuthaus der Jesuiten, noch heute bestehend Maurer Hauptplatz 10, wurde Sitz für Verwaltung und Landgericht sowie Wohnung des wiederbestellten Benefiziaten des Geistlichen von Mauer.

Die Inleute, Bewohner ohne eigenen Grund und Häuser, in den ehemaligen Jesuitenhäusern mussten ihre Wohnungen räumen. Da sie sonst nirgends Unterkunft fanden wurden ihnen von der k.k. Wirtschaftsdirektion eingezogene Jesuitengründe zum Bau von Häusern zugewiesen.

Für den Bau der Häuser erhielten Sie Vorschüsse aus der k.k. Stiftungen Hauptkasse in einer

Höhe von 70, 100 und 200 fl bewilligt. Im Bericht des k.k. Wirtschaftsdirektors Augustin Holzmeister vom 3. Juni 1778 an die Regierung wurde ausgeführt: „Die Leuthe haben kein weiteres baares Vermögen, und außer ihrer Einrichtung, und Überland Grundstücken können sie sich nicht helfen, ohngeachtet daß sie bey dem Bau mit ihren Weibern und auch kleinsten Kindern alle Tagwerk Arbeit auf das fleißigste verrichtete, so bleiben sie doch mit Fortführung ihrer angefangenen Gebäude stecken, wenn sie nicht weiter Allergnädigst unterstützt werden.“

Zugewiesen wurden ihnen die Dominikalgründe, Herrschaftsgründe, in der heutigen Heudörfelgasse, wo sich einst der Meierhof befand, sowie noch immer unbebaute Grundstücke seit Zerstörung durch die Türken 1683, Brandstätten genannt, in der heutigen oberen Endresstraße. Die Gründe wurden im Erbpachtrecht vergeben, wofür ein sogenannter Emphyteutikal Zins zu leisten war. Die Gründe blieben im Eigentum der Herrschaft, konnten aber von den Erbpächtern frei veräußert, verpfändet oder vererbt werden.

Den Plan für die Häuser im Heudörfel entwarf der k.k. Hof- und bürgerliche Baumeister Adalbert Hild in Wien. Von den geplanten 13 Häusern in der Heudörfelgasse [heute Nr. 58 bis 36] entstanden noch sechs Häuser 1777, die weiteren 1778. Jedes der Häuser war mit ausgedehnten Hausgründen, 1 Joch, und



Postkarte aus 1929 mit einer Reihe der alten Giebelhäuser in der Heudörfelgasse.

Überlandgründen, 10 Joch, bestiftet. Sie waren aus gutem Zeug gebaut und mit Schindeln gedeckt.

In der heutigen oberen Endresstraße Nr. 102-122 entstanden so auch 1778 zehn breite Bauernhäuser. Deren Hausgründe und Gärten, 1 Joch Grund, reichten weit über die heutige Schloßgartenstraße hinaus bis zum damaligen Leitenbach.

In einer furchtbaren Brandkatastrophe im Heudörfel brannten am 1. Dezember 1817 von den 13 Dominikalhäusern 9 Häuser ab.

Ein heftiger Sturmwind unterstützte die Brandausbreitung. Das Gedenkbuch der Pfarre vermerkte dazu, dass der Brand die sonst wohlhabenden Bewohner zu Bettlern machte. Das Kreisamt V.U.W.W. bezifferte den Schaden mit 17.897 fl und forderte in einem Kreisschreiben auf, mit allem Eifer eine ergiebige Sammlung für die einer wohlthätigen Unterstützung sehr bedürftigen Verunglückten zu veranstalten.

Im Jahr 1902 fielen in der Heudörfelgasse durch Brand-

### HEURIGEN INFO

**EDLMOSER**, M. Lange G.123, Tel. 889 86 80, 9.-25.3., 27.4.-13.5., tgl. 14.30-24.00 h

**GRAUSENBURGER**, Maurer Lange G. 101a, Tel. 888 13 54, -8.3., 29.3.-26.4., tgl. 11.30-24.00 h  
**Faschings'schnas 13.2.2018**

**HOFER**, Maurer Lange Gasse 29, Tel. 888 73 80, 16.3.-4.4., Mo -Sa ab 14.30 h, So u. Fei ab 10.00 h

**LENTZ**, Maurer Lange G. 78, Tel. 888 52 62, Mo-Sa ab 11.30, So/Fei ab 10 h

**LINDAUER-HOF** (Gasthaus), Maurer Lange G. 83, Tel. 888 51 72, 22.3.-11.4., 10-23 h

**STADLMANN**, Maurer Lange G. 30, Tel. 889 28 48, -15.3., täglich ab 11.30 h

**STEINKLAMMER**, Jesuitensteig 28, Tel. 888 22 29, -11.3., 23.3.-8.4., 20.4.-13.5., Di-So ab 11.30 h, (Mittagsmenü), Mo Ruhetag!

**WEINDORFER**, Maurer Lange G. 37, Tel. 8887161, -11.3., 31.3.-13.5., Mo- Fr ab 11.30 h, Sa/So/Fei ab 10.00 h

**WILTSCHKO**, Wittgensteinstr. 143,

Tel. 8885560, -18.3., 31.3.-15.7., Mo-Fr ab 13.00 h, Sa/So/Feiertag ab 11.30 h, Di Ruhetag!

**ZAHEL**, Maurer Hauptplatz 9, Tel. 889 13 18, Mo-Sa 11.30-24 h, So Ruhetag! **aktuelle Aussteckzeiten unter [www.zahel.at](http://www.zahel.at)**

**<http://www.weinbauverein-mauer.at>**  
**Maurer Heurigen App des Maurer Weinbauvereins. Jetzt für Android im Play Store und für iOS im App Store kostenlos erhältlich! Alle Termine, Veranstaltungen und Neuigkeiten auf einen Blick.**

**RODAUN:**  
**BERANEK**, Ketzergasse 429, Tel. 888 72 63, 30.3.-15.4., tgl. 9.00-24.00 h  
**DISTL**, Ketzergasse 457-459, 3.3.-22.4., Tel. 889 98 98, Sa ab 15 h, So/Fei ab 14 h

**PAX**  
die bestattung  
[www.diebestattung.at](http://www.diebestattung.at)

**Rat & Hilfe von 0 bis 24 Uhr**

**Telefon: (01) 769 00 00**

Landstraßer Hauptstraße 39  
1030 Wien

Alsersbachstraße 6  
1090 Wien

Thaliastraße 61  
1160 Wien

Silbergasse 5  
1190 Wien

Maurer Hauptplatz 10  
1230 Wien

Am Hauptplatz 9  
2320 Schwwechat



Das liebevoll instandgesetzte alte Haus Heudörfelgasse Nr. 56.

legung abermals vier Häuser einem Brand zum Opfer. Die Ortsfeuerwehr und 15 Nachbarfeuerwehren bekämpften das Feuer. Jedes Mal wurden die Häuser wiederaufgebaut.

Viele diese charakteristischen schmalen Bauernhäuser in der Heudörfelgasse bestanden bis lange nach dem 2. Weltkrieg. Viele gemütliche Heurige gab es einst hier im Heudörfel, der letzte



Oben und unten rechts: Ansichten der Heudörfelgasse um 1930.

schloss 1993. Heute kennzeichnen nur noch lange schmale Grundstücke die einstige „Siedlung“.

Ein altes Haus, Heudörfelgasse Nr. 56, wurde von den Besitzern liebevoll renoviert und gibt das Aussehen der ehemaligen Hauerhäuser im Heudörfel wieder.

Zusammengestellt von  
Ing. Heinz Böhm



Das alte Gemälde zeigt links Schloss Mauer, daneben das Kommandantenhaus und anschließend die Häuser der „Siedlung“ Heudörfel.



Die obere Endresstraße mit den alten Bauernhäusern zur Jahrhundertwende 1900. Bilderzusammenstellung unter Mithilfe von Ing. Horst Zecha



**HOFSTÄDTER**  
SCHÖNES HAAR · SCHÖNE HAUT · LA BIOTHERAPIE  
1230 Wien, Geißlgasse 1a, Telefon: 0043 1 888 76 86

**Haar- und Hautpflege**  
auf höchstem Niveau  
**La Biosthetique**

<http://www.salonhofstaedter.at>

**Wirtschaftstreuhand**  
**MAG. GEORG MAZANEK**  
**STEUERBERATER**

**Ihr persönlicher Berater für:**

- ◆ **Buchhaltung**
- ◆ **Lohnverrechnung**
- ◆ **Jahresabschluss**
- ◆ **Firmengründung**

**1230, Leo Mathauser-Gasse 71/4**  
**Tel.+Fax: 01 / 889 37 85**  
**Mobil: 0664 / 381 98 91**  
**E-Mail: kanzlei@mazanek.net**  
**www.mazanek.net**

**Öffentlicher Notar Dr. Tschernutter & Partner, am Hauptplatz, gibt Antwort:**

**Das Grundbuch**

Das Grundbuch ist ein von den Bezirksgerichten geführtes öffentliches Verzeichnis, in das Grundstücke und die an ihnen bestehenden dinglichen Rechte eingetragen werden.

Die wichtigsten Rechte, die im Grundbuch eingetragen werden, sind: Eigentum, Wohnungseigentum, Pfandrechte, Baurechte und Dienstbarkeiten und Reallasten.

Für das Eigentum hat das Grundbuch besondere Bedeutung, da nur durch die Eintragung ins Grundbuch Eigentum an einer Liegenschaft erworben wird.

Jeder kann somit grundsätzlich auf die Richtigkeit und Vollständigkeit des Grundbuchs in Verbindung mit der Urkundensammlung vertrauen.

Jene Urkunden, auf deren Grundlage vom Grundbuchsgericht Eintragungen vorgenommen werden, werden vom Gericht in einer (mittlerweile elektronisch geführten) Urkundensammlung verwahrt

Da das Grundbuch ein öffentliches Register ist, ist eine Grundbuchseinsicht für jedermann möglich. Bei Ihrem Notar am Maurer Hauptplatz können Sie Einsicht in das Grundbuch nehmen und einen aktuellen beglaubigten Grundbuchauszug bekommen.

Ihr Notar am Maurer Hauptplatz ist ein erfahrener Berater im Grundbuchsrecht und berät Sie zu diesem Thema gerne persönlich.



**1230 Wien, Maurer Hauptplatz 7, Tel. +43 1 886 31 86 Fax +43 1 886 31 68**  
**Email: [notar@tschernutter.co.at](mailto:notar@tschernutter.co.at) [www.tschernutter.co.at](http://www.tschernutter.co.at)**

## LIEBGEWORDENE TRADITIONEN IN MAUER - DIE NIEMAND MEHR MISSEN MÖCHTE!



### VALENTINSTAG IN MAUER

Es ist bereits liebgewordene Tradition, dass der Verein der Geschäftsleute von Mauer, am Valentinstag, Primeln als erste Frühlingsboten, an die Kundinnen in Mauer verschenkt.

Ob für den Frühstückstisch, das Fensterbrett oder den Garten, die farbenprächtigen Primeln brachten die erste Frühlingsstimmung nach Mauer!

### FASCHINGSKRAPPEN IN MAUER



Wer konnte da schon widerstehen? Kleine, feine Mini-Faschingskrappen versüßten sowohl den UnternehmerInnen als auch den KundInnen in Mauer das Faschingsende. Die Mini-Krapfen wurden wieder von der Bäckerei Szbin für die Mauerer Geschäftsleute gebacken. Am Faschingsdienstag, 13. Februar ließen es sich dann alle Naschkatzen, Zuckergoscherln und Krapfentiger schmecken - auch das große Krapfenschmausen am Faschingsdienstag ist bereits Tradition in Mauer!

### OSTERHASEN, HOPPEL-HOPP IN MAUER

Am Karfreitag, 31. März verschenken unsere beliebten Osterhasen, im Namen des Mauerer Geschäftsleutevereins, wieder bunte Ostereier an Groß und Klein. Auch das ist bereits Tradition - kommen Sie nach Mauer und holen Sie sich Ihr buntes Ostereier!



## START IN DIE EISSAISON

AB MITTE MÄRZ

Freundliche & lebenslustige

### MITARBEITERINNEN

Verkauf, Service, Küche oder Reinigung  
Vollzeit und Teilzeit, von März bis September,  
Wechseldienst Montag bis Sonntag,  
für unsere Eissalons in Mauer und Perchtoldsdorf

Bewerbungen bitte per Mail oder Telefon

[reinbacher@daseis.at](mailto:reinbacher@daseis.at)

0664.152.05.31

Wir freuen uns auf einen heißen Sommer!

### ERDBEERE, SCHOKOLADE

ODER DOCH ZITRONE, VANILLE,.....

Eine Tradition, auf die ganz Mauer jedes Jahr schon sehnsüchtig wartet!

Am 13. März, vorausgesetzt das Wetter passt, eröffnet wieder unser geliebtes Eisgeschäft am Mauer Hauptplatz 10.

Wir freuen uns schon, auf die köstlichen Eiscreationen von Uli Reinbacher, die wir bald mit den ersten Sonnenstrahlen in Ihrem Schanigarten genießen können!



### TRADITIONELLE FESTLICHEN IN MAUER 2018

Fr. 4. Mai: Weinkost des Weinbauvereins Mauer beim Heurigen Beranek, Ketzerg. 429

Sa 12. Mai: Muttertagsaktion des Geschäftsleutevereins Mauer. Eine stille Aufmerksamkeit für unsere Kundinnen.

Sa. 9. Juni: NEU: Frühlings(h)oppen des Geschäftsleutevereins Mauer mit buntem Rahmenprogramm.

Herbst: der Geschäftsleuteverein veranstaltet die 5. Genuss Tour - einen kulinarischen Rundgang durch Mauer.

## DANKE - DURCH IHRE UNTERSTÜTZUNG KONNTE DER MAURER

HAUPTPLATZ WIEDER WEIHNACHTLICH BELEUCHTET WERDEN!



EINE TRADITION IN DER ADVENTZEIT DIE UNS SEIT  
VIELEN JAHREN AUF WEIHNACHTEN EINSTIMMT

AB Computer  
Autohaus Willander  
Dr. Elisabeth Ayad  
Bezirksvorsteherin Liesing  
Boutique Motec  
das eis  
Design im Griff  
Elektro Schön  
Erste Bank  
Friseur Hofstätter  
Konditorei Möser

Club der Wiener Marktfahrer  
Steuerberatung Mag. Mazanek  
Papier & Spiel in Mauer  
REMAX-Living  
Restaurant Il Gabbiano  
Spar  
Notariat -  
Dr. Tschernmayer & Partner  
Schlosserei Fontanari  
Weinbauverein -Mauer  
Wiener Wirtschaftsagentur



# Wir sind MAUER

EIN DORF IN DER STADT  
LEBENS- UND LIEBENSWEHT

Die digitale Welt - an ihr kommt niemand vorbei. Verflucht, geliebt, akzeptiert, wie auch immer, nie war es so einfach, aktuelle und vielfältige Informationen unter die Leute zu bringen.

Wir, die Geschäftsleute von Mauer nützen auch diese Möglichkeiten und sind gleich auf 3 Seiten digital präsent. →

ABER das persönliche Gespräch, die individuelle Beratung, das gemeinsame Lachen, den Austausch von Neuigkeiten mit unseren Kunden wollen wir auf keinen Fall missen!

Produkte drehen, wenden, fühlen, riechen, die Farben in echt sehen, anprobieren, gustieren, das lieben wir alle.

Nette Geschäfte mit liebevoll dekorierten Auslagen beleben das „Ortsbild“

Die analoge Welt - macht unseren Alltag lebens- und liebenswert. Wir in Mauer sind analog für Sie da, mit Begeisterung und Herz und Verstand - und auch digital!

## DIGITAL ODER ANALOG? BEIDES!

[www.einkaufen-in-mauer.at](http://www.einkaufen-in-mauer.at)  
Unsere Website finden Sie jetzt, passend zu unserem Logo unter dieser Adresse. Hier finden Sie: alle unsere Mitglieder mit Kontaktdaten und Verlinkung zur Unternehmensseite.

Termine von bevorstehenden Veranstaltungen und Aktionen.

Fotos von vergangenen Veranstaltungen und Videos von unserem Projekt „Wir sind Mauer“ und vieles mehr.



[facebook.at/EinkaufeninMauer](https://www.facebook.com/EinkaufeninMauer)  
Diese Seite zeigt alle Aktivitäten und Aktionen unseres Geschäftsleutevereins und seiner Mitglieder, zum Planen oder punktgenau.

So aktuell wie möglich und Dank unserer Spezialisten, so vielfältig und interessant, finden Sie hier alle Schnäppchen, Neuheiten und Veranstaltungen.

Wir freuen uns über Ihr „Gefällt mir“ und Sie verpassen keines der Angebote in Mauer.

[facebook.at/WirSindMauer](https://www.facebook.com/WirSindMauer)  
Der Name ist Programm.

Was uns in Mauer bewegt, was wir bewegen möchten, um unsere dörfliche Struktur und unseren charmanten dörflichen Charakter zu erhalten bzw. zu verbessern, welche Menschen hinter Firmennamen stecken, in Mauer leben und arbeiten und somit Mauer zu diesem lebens- und liebenswerten Ort machen - DAS finden Sie mit einem „Gefällt mir“ hier.



## Wir SIND DIGITAL PRÄSENT - ABER.....



Diese Fotoreihe vom Natur fotografieren...

## Wir WOLLEN UNS ANALOG KENNENLERNEN

### NEU: Der Weg in Ihre dauerhaft schlanke Zukunft - mit Dreamweight



Haben Sie das dauernde Auf und Ab beim Gewicht endgültig satt und möchten Sie Ihr Gewicht dauerhaft in den Griff bekommen - ohne Angst - nämlich ohne Angst, wieder zuzunehmen?

Beschäftigen Sie sich schon lange und immer wieder damit abzunehmen - es fehlt Ihnen aber scheinbar die Kraft oder die nötige Unterstützung, um durchzuhalten?

Genau so ist es mir selbst auch ergangen!

Mein eigener langjähriger Abnahmeweg und die endgültige Lösung meiner Gewichtsprobleme hat mich so begeistert, dass ich beschloss, diese großartige Erfahrung weitergeben zu wollen. Seit über 15 Jahren darf ich nun Menschen auf Ihrem Weg in eine dauerhaft schlanke Zukunft begleiten. Als diplomierte Ernährungstrainerin habe ich das Wissen und die Erfahrung all dieser Jahre und der vielen Teilnehmer aus dieser Zeit in

meinem Unternehmen *Dreamweight* gebündelt.

Ich freue mich auf Sie!

Wöchentlicher  
Gruppenworkshop in Mauer.

Jeden Montag, 18:30 Uhr,  
Haymogasse 21

Einzelcoaching jederzeit nach  
Vereinbarung.

Weitere Informationen:  
Doris Wittich-Lischka

Tel.: 0699/1184 6694  
[doris.wittich@dreamweight.at](mailto:doris.wittich@dreamweight.at)

[www.dreamweight.at](http://www.dreamweight.at)



## Gefahren des Internets: Schutz für Kinder und Erwachsene!

Im Mauer-Teil dieser Ausgabe können Sie auf der Titelseite und auf Seite 3 über das Projekt der SchülerInnen des Informatikzweigs der Antonkriegergasse lesen (siehe Foto unten). Unterstützt werden sie von Florian Rott (Foto rechts), der im Anschluss an den Besuch der VolksschülerInnen für einen Elternabend **gratis** zur Verfügung steht, um die Eltern der SchülerInnen auf

den gleichen Informationsstand wie ihre Kinder zu bringen. So fand der Besuch der VolksschülerInnen der Lange Gasse (1080 Wien) am 15.2. statt und der Elternabend dann am 21.2.

**Gerne können weitere VS-Klassen von den SchülerInnen des Informatikzweigs über die Gefahren des Internets informiert werden.**

Interessenten rufen bitte:  
**Tel. 0699 19 23 59 75**

### Kurse für Erwachsene

Am RGORG 23 finden ab sofort auch Kurse für Erwachsene statt, in denen Florian Rott zeigt, wie man sich vor den Gefahren des Internets schützt. Die **Kurse dauern zweimal 100 Minuten**, werden von 18-19.40 Uhr stattfinden. **Kosten: 60 Euro, Termine erfahren Sie auf Anfrage: Tel. 0699 19 23 59 75**  
E-Mail: n-netsch@gmx.at





**INTERESSENSGEMEINSCHAFT  
DER KAUFLEUTE SPEISING**  
[www.speising.info](http://www.speising.info)

*Ihre Nahversorger*



<p> Raumausstattung Robert Beisteiner</p> <p> Kutzendörfer &amp; Dworak GmbH</p> <p> Bandagist Glendl GmbH</p> <p> Tierärzteteam Hietzing Hundeschule</p> <p>Lehner der Motorist Haus und Garten</p> <p> Hand- und Fußpflege Speising</p> <p> Kichererbse Vegetarische Köstlichkeiten</p> <p>Café Restaurant Gold</p>	<p> VHS Hietzing</p> <p> FMS Event Network GmbH</p> <p> Getränke Ammersin</p> <p> Textilreinigung Zinkl</p> <p>Antiquariat Speising Wolfgang Mühlberger</p> <p> Restaurant Ambrosia Christos Tzirmpis</p> <p> Smashing Suns Mocker und Florian OG</p> <p> Installateur Brüder Solly OG</p> <p> STELLA Stella Dessous</p>	<p> Viktor Zehetner &amp; Söhne GmbH</p> <p>Verein zur Förderung der Kommunikation</p> <p> Z. u. V. Djordjevic OG Restaurant Split</p> <p>Lies &amp; Genieß Bücher und Delikatessen</p> <p> Arbeiter-Samariterbund Gruppe Rudolfshaus/Fünfhaus</p> <p> Kroll Kommunikationsdesign</p> <p> Safe4u – Alarmanlagen Robert Marker, Andrea Teibl</p> <p> 1A-Institut für ganzheitliche Systementfaltung</p>
---	--	--

## Termine

Hier können Sie Ihre Termine ankündigen (siehe Impressum):

**Flohmarkt am Maurer Hauptplatz:** Samstag 3.3., 7.4., 5.5., 2.6., 1.9., 6.10., Anmeldung Jutta Gaßner, Tel. 0676/7119711, 8891808

**Heimatrunde Mauer:**  
[www.maurerheimatrunde.at](http://www.maurerheimatrunde.at)

Vorträge VHS Maurer Rathaus: (Bitte unbedingt Freikartenlösen!)  
**6./13.3.** Unser Nachbar Hietzing,  
**3./10.4.** Kennen Sie Mauer?

Siehe auch im Speising-Teil dieser Ausgabe auf Seite 2.

**So, 4. März, 7-14 Uhr:**  
**Flohmarkt in Breitenfurt,**  
Mehrzweckhalle, Schulgasse 1

**Mi., 14. März, 19 Uhr: Saitun el Amal - Hoffen auf den**

**Olivenzweig.** Lyrisch-musikalischer Abend mit Viola Raheb, Theologin und Marwan Abado, Musiker, Eintritt: € 10,-, Ort: Am Spiegeln dialog.hotel.wien

**So, 18. März, 15 Uhr: Kasperl** in Breitenfurt, Mehrzweckhalle, Schulgasse 1, Tel. J. Brunner, 0664/4076378

**Mo, 19. März, 18.30 Uhr:**

Buchpräsentation „Die 30 schönsten Wanderungen in und um Wien“, von P. Hiess u. H. A. W. Singer. Die Autoren erzählen aus ihrem Buch. Pfarrzentrum St. Erhard-Mauer, Ausklang bei Wein & Knabbereien, Eintritt frei. Der Kulturkreis 23 lädt herzlich ein.

**Mi., 4. April, 19 Uhr:**  
**Investigativer Journalismus - Wie man fake news und Anbiederungsjournalismus vermeidet.** Vortrag von Dr.

Florian Klenk, Falter Chefredakteur, Eintritt: € 10,-, Ort: Am Spiegeln dialog.hotel.wien

**Freiluftplanetarium Sterngarten, Georgenberg/Wotrubakirche:**  
[www.astronomisches-buero-wien.or.at](http://www.astronomisches-buero-wien.or.at)

**9./10. März, 18.15 Uhr:** Merkur und Venus am Abendhimmel

**Sa, 18. März, 11.45 Uhr:** Frühlingsanfang

**14. April, 21 Uhr:** Frühling am Sternenhimmel

**Heimatrunde St. Hubertus:**  
[www.facebook.com/heimatrunde.st.hubertus](http://www.facebook.com/heimatrunde.st.hubertus), Tel. 01/9424424

**Weitere Termine auf mauer.at**

## Damals und Heute ...

Ing. Horst Zecha von der Heimatrunde St. Hubertus hat wieder Bilder von damals aktuellen Ansichten gegenübergestellt. Sehen Sie heute Ansichten von Rosenhügel und Speisinger Straße.



Blick vom Rosenhügel in Richtung Speising. Am alten Bild ist die Gallgasse zu erkennen. Weiter hinten links die Türme der Versorgungsheimkirche und hinten mittig der Himmelhof. Am alten Bild ist der Beginn der Verbauung zwischen Speising und dem Rosenhügel auch schon sichtbar.

Altes Bild aus dem Internet / neues Bild Heimatrunde St. Hubertus (Zecha)



Am Beginn der Speisingerstraße bis zur Wolkersbergenstraße gab es in den Jahren mehrere Cafes und Gasthäuser. Dieses Bild zeigt das Cafe Mucha gleich beim Bahnübergang. Derzeit besteht auf dem Grundstück eine Umkehrmöglichkeit für Fahrzeuge. Es wurden auch einige Parkplätze errichtet.

Altes Bild aus dem Internet / neues Bild Heimatrunde St. Hubertus (Zecha)

## Neues zum Thema Verkehr in Hietzing

### Verbindungsbahn

Zum ÖBB-Projekt der Verbindungsbahn-Neu ist der Informationsstand seit Herbst im Wesentlichen unverändert. Im Mai/Juni will die ÖBB die Ergebnisse der Überprüfung einer Tieferlegung der Bahn vorstellen. Die von Abg.z.NR Wolfgang Gerstl eingebrachte Bürgerinitiative im Parlament mit Forderungen der Hietzinger können Sie online unterstützen: [https://www.parlament.gv.at/PAK-T/VHG/XXVI/BI/BI\\_00036/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAK-T/VHG/XXVI/BI/BI_00036/index.shtml)

Über diese Forderungen ist auch der neue Infrastrukturminister Norbert Hofer bereits informiert. Wir setzen alles daran, dass bei den Planungen die berechtigten Anrainer- und Bezirksinteressen endlich entsprechend berücksichtigt werden.

### Straßenbahnlinien 10 und 60

Seit im letzten September die Straßenbahnlinie 58 in die beiden



Linien 10 und 60 eingegliedert wurde und daraufhin merkbare Verspätungen bei beiden Linien entstanden sind, fordert Bezirksvorsteherin Silke Kobald von den Wiener Linien eine verlässliche Einhaltung der Fahrpläne. Durch Betriebsumstellungen hat sich die Situation bereits verbessert, manche Ampelschaltungen entlang der Strecke wurden geändert und demnächst werden noch zwei Ampelanlagen in der Mariahilfer Straße umprogrammiert. Es ist zu hoffen, dass dadurch bald wieder der gewohnte Zustand erreicht wird. Für ein Wartehäuschen auf der Kennedybrücke bei der stadtauswärtigen Station der Linie 10 kämpft die Bezirksvorsteherin ebenfalls.



**INTERESSENSGEMEINSCHAFT DER KAUFLEUTE SPEISING**

Wir bedanken und bei all unseren Kundinnen und Kunden. Mit Ihren Einkäufen tragen Sie dazu bei, dass unsere Grätzkultur belebt und erhalten bleibt.

**Frohe Ostern.**

## ProNachbar informiert:

# Willenlos durch die Nacht ...

Im Zusammenhang mit verschiedenen Straftaten (Gewalt, Eigentumsdelikte und andere) wird immer wieder vom Einsatz so genannter „KO-Tropfen“ berichtet. Gemeint ist vor allem eine Substanz, die auch oft als „liquid ecstasy“ bezeichnet wird. Die Wirkung wird je nach Dosis von angstlösend, leicht euphorisierend bis zu plötzlichem narkotischem Schlaf beschrieben – das Opfer geht „k.o.“! Durch Alkoholkonsum oder/und andere Drogen können diese Effekte zusätzlich lebensgefährlich verstärkt werden, auch vielen anderen Drogen werden ähnliche Wirkungen zugeschrieben. Jede und jeder kann Opfer werden, der Schwerpunkt der Anzahl dokumentierter/angezeigter Fälle dürfte allerdings bei Jugendlichen und jungen Frauen liegen.

Solche Substanzen werden unbeachtet in Getränke gemischt, die Wirkung wird eventuell vom Opfer nicht unmittelbar wahrgenommen. Nach dem Erwachen kann oft nur unvollkommen rekonstruiert werden, was nach dem „Filmriss“ passiert sein dürfte ... Die Opfer glauben anfangs, zu viel getrunken zu haben, geben oft erst sich selbst die Schuld an den Ereignissen, wodurch Anzeige und strafrechtliche Verfolgung zumindest erschwert wird. Die verwendeten Substanzen lassen sich im Körper oft nur unzureichend nachweisen, weshalb die Dunkelziffer von Delikten mit „KO-Tropfen“ immer noch sehr hoch zu sein scheint.

Wie kann man sich vor solchen unliebsamen Erfahrungen schützen?

Offene Getränke sollten nie unbeaufsichtigt bleiben und von unbekanntem Personen keinesfalls angenommen werden. In einer Gruppe auszugehen und aufeinander achtzugeben ist ebenso ein wichtiger Baustein für ungetrübtes Vergnügen. Das Treffen mit Internet-Bekanntschäften sollte nur an öffentlichen Orten und keinesfalls in fremden Wohnungen erfolgen!

Sollte Verdacht auf die Gabe solcher Drogen auftreten oder gar Symptome wie Bewegungsstörungen, unscharfes Sehen oder Übelkeit auftreten, sollte umgehend Hilfe angefordert werden. Wenn möglich, ist sofort ein Krankenhaus aufzusuchen und die ÄrztInnen von dem Verdacht zu informieren. Die Nachweisbarkeit – und damit strafrechtliche Verfolgbarkeit – der Verabreichung solcher Substanzen ist desto höher, je früher nach der Einnahme Blut- oder Urinproben abgenommen werden können.

Sollten Sie eingehendere Informationen zu diesem Thema wünschen, können Sie diese unter anderem beim Frauennotruf (frauennotrufe.at), bei RAT auf DRAHT (rataufdraht.at), beim Bundes- und den Landeskriminalämtern abrufen, oder wenden sich an [www.pronachbar.at](http://www.pronachbar.at).

Roland BAUER  
<http://pronachbar.at>

# Gesundheit in Hietzing

## Akutambulanz für das Orthopädische Spital

Für uns Hietzinger/innen ist es besonders erfreulich, dass das Orthopädische Spital Speising eine Akutambulanz bekommen wird und auch ein zweites MR-Gerät angeschafft wird. Im Frühjahr ist Baubeginn.

## Gut leben im 13. Bezirk inklusive Demenz

Unser Weg zu einem „demenzfreundlichen Hietzing“, den das

Kardinal König Haus seit letztem Jahr mit großem Einsatz aufbereitet, wird auch heuer mit viel Engagement fortgesetzt. Das Netzwerk „Gut leben im 13. – inklusive Demenz“ macht mit einer Informations-Initiative das Wissen für den Alltag in vielen Vorträgen leicht und kostenlos zugänglich.

Direkte Auskunft erhalten Sie bei Mag. Petra Rösler:  
[demenz13@kardinal-koenig-haus.at](mailto:demenz13@kardinal-koenig-haus.at)

## Systementfaltung mit Herz – ein Stück zu Hause für die Seele



**Beratung und Therapie** Das Angebot erstreckt sich von Beratung (Einzel-, Paar-, Familien- bzw. Unternehmensberatung) über systemische Psychotherapie hin zu Aufstellungsarbeit sowie Besuchsbegleitung für Kinder.

**Ausbildung** Darüber hinaus bieten M. Richter und V. Klug zertifizierte Ausbildungen zur Lebens- und Sozialberatung, Ehe- und Familienberatung, Paarberatung und Familien-, Organisations- und Systemstellen an.

„Unsere Vision war es, im ruhigen Grätzl von Hietzing einen Ort der persönlichen Entfaltung und Entwicklung entstehen zu lassen“, so Dipl.-Ing. Martin Richter und DLB Viktoria Klug.

In den neu adaptierten Räumlichkeiten ist eine Gemeinschaftspraxis und ein Seminarzentrum entstanden. Das 1A-INSTITUT FÜR GANZHEITLICHE SYSTEMENTFALTUNG beschäftigt sich mit den Beziehungen zwischen Menschen, Organisationen und Systemen, sowohl im zwischenmenschlichen und unternehmerischen Kontext als auch mit den bewusst und unbewusst wirkenden geistigen Feldern und deren Einfluss auf uns, unseren Erfolg und unsere Beziehungen.

**Raum für Entfaltung** Dem erklärten Ziel zufolge, ein Zentrum der Entfaltung zu schaffen, können die neu adaptierten Räume auch von anderen Berufsgruppen für Beratung, (manuelle) Therapie sowie für Kurse, Workshops, Seminare u.ä. genutzt werden.

1A-INSTITUT FÜR GANZHEITLICHE SYSTEMENTFALTUNG  
1130 Wien, Galgasse 4  
[office@systementfaltung.at](mailto:office@systementfaltung.at)  
☎ 0660 878 0 878  
[www.systementfaltung.at](http://www.systementfaltung.at)

brüder solly  
installateur

kompetent, zuverlässig, transparent.  
[www.installateur-hietzing.at](http://www.installateur-hietzing.at)

Ihr zuverlässiger Partner für  
Gas, Wasser und Heizung



Bei der Baderplanung konzentriert es nicht nur auf eine saubere Umsetzung, sondern auch auf eine kompetente Beratung an. Sprechen wir über Ihr Projekt, ich freue mich auf Sie!

Markus Solly



[office@ins-alleleur-hietzing.at](mailto:office@ins-alleleur-hietzing.at)  
Service-Telefon: 0664 / 233 26 94



Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien, mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien



## Erste Hilfe KURSE

*Erste Hilfe*

**Erste Hilfe leisten kann Jede/r!!!**  
Ob Kreislaufkollaps, Verbrennung oder Verkehrsunfall:  
**Wissen Sie, was im Notfall zu tun ist?**

16 STUNDEN FÜR DAS LEBEN	RETTEN AM ASPHALT
Grundkurs (16 h) jeweils 08:30 – 16:30 Uhr	Führerscheinkurs (6h) jeweils 08:00 – 14:00 Uhr
Mo – Mi 09. – 11. April 2018	Sa 17. März 2018
Mo – Mi 11. – 13. Juni 2018	So 22. April 2018
<b>€ 70,-</b>	<b>€ 45,-</b>

AKTION

**ERSTE-HILFE-THEMEN-PARTY**

2 Stunden bei Ihnen zu Hause. Sie wählen den Termin und das Thema.

UNSER SPECIAL!

NOTFÄLLE IM KINDESALTER	ERSTE HILFE FÜR HUND
jeweils 09:00 – 13:00 Uhr	jeweils 09:00 – 13:00 Uhr
So 11. März 2018	Sa 20. April 2018
<b>€ 45,-</b>	<b>€ 45,-</b>

\*Termin gerne nach Vereinbarung!

SCHULUNGSZENTRUM WEST  
Gruppe Rudolfshaus-Fünfhäuser

Speisinger Str. 56 | 1130 Wien  
Büro: Mo-Fr 8-13 Uhr

01/4190731

www.asb915.at

## WAS IST LOS AM GEORGENBERG?

### DER WEG NACH OBEN



Wege nach oben sind nicht immer einfach. Das weiß man. Auch der Weg zur Kirche am Georgenberg wird für viele - besonders ältere - Besucher immer mühseliger. Mit einem Rollstuhl oder mit einem Kinderwagen ist das nur schwer zu schaffen. Dass es aber so mühsam werden würde, diesen Weg zu erleichtern, hatte man nicht gedacht. Jetzt gibt es aber nach vielen Schwierigkeiten und Rückschlägen nach fast vier Jahren endlich grünes Licht für die Errichtung eines Aufzuges und eines zusätzlichen Mehrzwecksaales. Die Kirche selbst bleibt dabei unberührt, die Zubauten werden außerhalb des denkmalgeschützten Gebäudes errichtet. Und auch der Zugang zur Kirche wird während der Bauphase nicht beeinträchtigt.

Was können wir uns davon erwarten? Es wird einen barrierefreien Zugang zur Kirche geben, ein Umstand, den viele Menschen, denen der Aufstieg immer mehr Mühe gemacht hat, schon lange gewünscht und gefordert haben. Zynische Stimmen haben zwar gemeint, wer es nicht schafft, hinaufzukommen, soll eben unten bleiben und sich eine andere Kirche suchen. Dabei wird aber vergessen, dass man in einer Gemeinde, der man jahrelang angehört hat, verwurzelt ist und dass auch diese Menschen wertvolle Beiträge für die Lebendigkeit der Gemeinde am Georgenberg leisten. Ebenso wird der zusätzliche Raum mehr Möglichkeiten für Veranstaltungen bieten. Die Finanzierung des ganzen Projekts ist zwar zu einem Teil gesichert, für die Rückzah-

lung eines zinsenlosen Kredites, den die Diözese gewährt, ist man aber doch auf Spenden angewiesen, am besten in Form von Daueraufträgen, um besser kalkulieren zu können. Es sind mittlerweile auch verschiedene Aktivitäten geplant, mit deren Hilfe finanzielle Zuschüsse hereinkommen sollen.

Was waren aber die Hindernisse? Die Wotruba-Kirche ist ein architektonisches Meisterwerk, das zu recht Denkmalschutz genießt. Trotzdem ist es nicht nur eine Denkmal, sondern eine Kirche, zum Glück belebt von einer äußerst aktiven Gemeinde, die auch für den Erhalt dieses Denkmals Sorge trägt. Aber man kann von den Erfordernissen einer solchen Gemeinde nicht die Augen verschließen. Es ist ein großes Anliegen, dem architektonischen Wert der Kirche unumschränkt Rechnung zu tragen und sie trotzdem im Sinne eines modernen Glaubenslebens nutzen zu dürfen.

Möglicherweise kommen im Zuge des Zubaus noch schwierige Zeiten auf uns zu, ganz abgesehen von den finanziellen Erfordernissen. Aber es herrscht in der Gemeinde große Zuversicht, dass es zu schaffen sein wird. Wir sind für jede Spende dankbar:

Konto: Kirche zur Hl. Dreifaltigkeit „BAUKONTO“  
IBAN: AT89 4300 0414 5259 6079

E.M.



safe4u  
ALARMANLAGEN

BEKANNT  
AUS DER  
FOCUS TV  
REPORTAGE

## SAFE4U ALARMANLAGEN EIN GUTES GEFÜHL!

Stecker rein, sicher sein!

- Extrem lauter Alarm durch zwei Hochfrequenz-Sirenen
- Einbruch-Frühwarnsystem
- Freies Bewegen bei aktiver Alarmanlage
- Keine aufwändige, teure Montage - in die Steckdose stecken, sofort einsatzbereit
- Alarmanlage kann bei Umzug mitgenommen werden
- Integrierte Notstromversorgung, Schutz vor Sabotage
- keine elektromagnetische Funkstrahlung
- bequeme Ratenzahlung möglich

☎ Robert Marker ☎ 0664 4961399  
robertmarkerjunior@gmail.com

☎ Andrea Teibl ☎ 0699 81406014  
andreateibl@icloud.com



**Impressum/Offenlegung:** Medieninhaber/Herausgeber/Verleger u. f. d. Inhalt verantwortlich: Verein zur Förderung der Kommunikation in Mauer und Umgebung, 1230 Wien, Tel. 0699/19235975, E-Mail: n-netsch@gmx.at, mauer.at, speising.info; ZVR 225003313. Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank (RLB) NÖ-Wien, IBAN AT823200000010121721, BIC RLNWATWW. Mit b.A. gekennzeichnete Artikel sind bezahlte Werbeeinschaltungen. Druck: Berger, Horn. Fotos: von Inserenten bzw. Redakteuren beige-stellt. Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer der Mauer Zeitung. Grundlegende Richtung: Information über Mauer und Umgebung sowie Informationen über Aktivitäten der Maurer Geschäftsleute und der Geschäftsleute der Umgebung. Das nächste Heft erscheint Ende April 2018 (Muttertagausgabe). Redaktionsschluss: 1. April 2018. Diese Ausgabe wurde am 23.2.2018 zum Versand gebracht.



Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien, mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien

## Modernisierung des Parkplatzes beim Lainzer Tor

Ein Besuch im Lainzer Tiergarten zählt für die Hietzinger zu einer der beliebtesten Freizeitaktivitäten. Umso erfreulicher ist es, dass nun der Parkplatz beim Haupteingang Lainzer Tor eine Modernisierung erfährt. Ganz im Gegensatz zum aktuellen Trend in Wien, wo zahlreiche öffentliche WC-Anlagen geschlossen werden, berichtet Bezirksvorsteherin Silke Kobald, dass „der Standort der öffentlichen Anlage beim Lainzer Tor nicht nur erhalten, sondern in diesem Sommer komplett neu errichtet wird“. Die zukünftige Bedürfnisanstalt soll barrierefrei werden, einen richtigen Kanalanschluss erhalten und gut beleuchtet sein. Anhänger der Elektromobilität werden bei der



Parkplatz Lainzer Tor derzeit mit der Toiletten-Anlage. Foto: Ing. H. Zecha.

Modernisierung des Parkplatzes ebenfalls auf ihre Kosten kommen. „In Kooperation mit Wien Energie werden wir eine mit Öko-Strom betriebene E-Tanksäule mit zwei Anschlüssen, die ein gleichzeitiges Laden von zwei Kraftfahrzeugen ermöglicht, errichten“, so Silke Kobald.

## 24-Stunden-Pflege ist LEISTBAR

**24-Stunden-Pflege ist eine echte Alternative zu einem Aufenthalt in einem Seniorenheim. Manche Menschen schätzen die neue Gesellschaft in einem Heim, andere wollen lieber in der gewohnten Umgebung zu Hause bleiben und lassen sich dort von einem Menschen betreuen, der rasch zu einer wichtigen Bezugsperson wird. Diese Betreuung ist tatsächlich leistbar: [Tel. 0699 19 23 59 75](tel:069919235975)**

Nicht nur für den Pflegebedürftigen, auch für die Angehörigen wird eine schwierige Situation plötzlich wieder einfach, wenn es einen Menschen gibt, der rund um die Uhr zuständig ist. Ein lieber Mensch ist bestens betreut und wird nach anfänglichen Bedenken rasch überzeugt sein, dass sein Leben bereichert wurde.



Zu Hause und doch gut betreut!

## TIPP VOM MEISTER

### WOHNTRÄUME & -IDEEN VISUALISIEREN

Welcher Stoff passt zu welchem Boden? Soll man Teppich nehmen oder doch lieber einen Parkett, passt eher ein dunkler oder doch eher ein heller? Soll die Wand färbig sein oder doch eher weiß, oder ist eine Tapete interessanter? Welcher Blick- und Sonnenschutz eignet sich bei mir am besten?

Alle diese Fragen können Sie ab sofort auf Robert Beisteiner's Webseite

<https://www.beisteiner.at/>

ausprobieren.

Und das sensationelle ist, dass sie dies mit original Stoffen und Böden ausprobieren können, die auch bei uns im Verkauf erhältlich sind.

Also lassen Sie Ihren Phantasien freien Lauf und stellen Sie sich Ihren persönlichen Wohnraum zusammen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und helfen Ihnen natürlich auch gerne bei Bestellungen den richtigen Verbrauch zu berechnen.

Das persönliche Einrichtungshaus  
Tapeziermeister Robert Beisteiner

**Visualisieren Sie Ihre Wohnträume & -ideen**



**ROBERT BEISTEINER**  
1130 Wien, Speisinger Str. 85  
Telefon 804 53 67 [www.beisteiner.at](http://www.beisteiner.at)

**...dass mit jedem Klick ein neues Zimmer möglich ist!**

SONNENSCHUTZ

DEKORATIONEN

MÖBELSTOFFE

TAPETEN/STUCK

BÖDEN

MATRATZEN



Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien, mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien



## Das erste Jahr im „neuen“ Golfclub Laab im Walde war ein äußerst erfolgreiches!

Sowohl Mitglieder als auch Gäste waren begeistert vom genialen Konzept des ÖGV-Kurses alternativ zu spielen mit dem Übungskurs.

Viele Turniere und auch Turnierserien wurden organisiert und mit großer Freude gespielt.

Damit wird der Club allen Anforderungen gerecht: Es können sowohl Handicap-wirksame Runden und Turniere auf dem anspruchsvollen Kurs Challenge 9 als auch Trainingsrunden auf dem easy going Kurs Compact 18 gespielt werden.

Hier fühlen sich sowohl sportlich anspruchsvolle Spieler, Freizeitgolfer, Familien, Alt und Jung zu Hause. Mit der großen Driving Range, teils überdacht und beleuchtet, Putting Greens, Pitching- und Chipping-Areas haben wir eines der größten Trainingszentren am westlichen Stadtrand von Wien.

Kompetente Pros stehen täglich



dem Golf Einsteiger mit ÖGV Platzreifekursen ebenso zur Verfügung wie dem fortgeschrittenen Turnierspieler.

Die Jugend wird mit Kindercamps und Trainingskursen speziell gefördert. Unser erstes Kindercamp findet in den Osterferien vom 27.-30. März 2018 statt. Anmeldungen ab sofort unter [office@golflaab.at](mailto:office@golflaab.at) oder telefonisch unter 02239 4392 (auch jetzt schon für die Sommercamps!)

Nähere Infos unter

[www.golflaab.at](http://www.golflaab.at)

Siehe auch das Inserat im Mauer-Teil auf S. 5 und das Stellenangebot auf der Mauer-Titelseite!

## Vorträge über die Geschichte von Hietzing und Mauer

In der VHS in Mauer, Speisinger Straße 256, finden interessante Vorträge zur Bezirksgeschichte statt, die man gratis besuchen kann (man muss lediglich in der VHS zeitgerecht vorher eine Freikarte lösen).

Am Di., den 13. März gibt es um 19.15 Uhr den Lichtbildvortrag „Unser Nachbar Hietzing“ von Gerda und Karl Buberl, in dem es

um die Geschichte des alten Ortes und des jungen Gemeindebezirks geht.

Am 3. und 10. April folgt dann der Lichtbildvortrag „Kennen Sie Mauer“ von Dipl. Ing. Wolfgang Mastny. Ein Streifzug durch Mauer mit Motiven, die kaum beachtet werden.

Weitere Infos über Vorträge auf: <http://maurerheimatrunde.at>

## Professionelle Reinigung für Ihre Ballgarderobe!

Nach einer durchtanzten, fröhlichen Nacht sollten die Schweiß-, Getränke- oder Speiseverfleckungen aus Ihrer Ballgarderobe so rasch wie möglich wieder entfernt werden.

Die **Textilreinigung Zinkl** ist dafür Ihr kompetenter Ansprechpart-

ner. Hier wird sehr individuell und schonend gereinigt, vieles auch in Handarbeit. So kann optimal auf die Besonderheiten ihrer exklusiven Garderobe eingegangen werden.

Ihre persönliche **Textilreinigung ZINKL**

**ZINKL**  
TEXTILREINIGUNG

DPR  
TOP VOM  
PROFI

Es ist etwas  
Besonderes.  
*(Und es alles behandelt werden.)*

1130 Wien, Speisinger Straße 35, Tel. 01/804 14 89, [www.zinkl.at](http://www.zinkl.at)  
Mo-Fr 9:00-18:00 Uhr, Sa 9:00-12:00 Uhr, hinter der VHS Hietzing

# Modernisierung des Parkplatzes beim Lainzer Tor

Lesen Sie auf Seite 3!

## Zum 100. Todestag von Gustav Klimt: Garten-Patenschaft 2018

Anlässlich des 100. Todestages von Gustav Klimt wurde nun „der Garten der Klimt Villa auf der Ost- und Südseite in mühevoller Arbeit und nach historischen Vorlagen teilrekonstruiert“, berichtet die verantwortliche Gesellschafterin der Klimt Villa in der Feldmühlgasse Dr. Heide Buschhausen.

Ab sofort ist es möglich, diese mühevollen und detailgetreue Rekonstruktion mit einer Patenschaft zu unterstützen. Den Startschuss für diese Aktion gab Bezirksvorsteherin Silke Kobald. „Ich freue mich sehr, dass sich die Klimt Villa als fixer Bestandteil des Hietzinger Kulturlebens etabliert hat. Gern unterstützen wir seitens des Bezirkes die Rekonstruktion des historischen Klimt-Gartens mit einer Pa-

tenschaft und ich hoffe, dass sich viele dieser netten und sinnvollen Aktion anschließen“, so Silke Kobald.

Die Patenschaft für die Garten- und Rosenpflege für ein Jahr umfasst einmalige Kosten in der Höhe von EUR 100,- und enthält auf Wunsch eine namentliche Erwähnung im Klimt-Garten sowie freien Eintritt in die Dauerausstellung der Klimt Villa für das Ausstellungsjahr 2018.

**Bei Interesse** an einer Patenschaft wenden Sie sich bitte an:

**Mag. Baris Alakus,**  
**Klimt Villa Wien,**  
**Tel. 0664/451 83 30**  
 oder

[alakus@klimtvilla.at](mailto:alakus@klimtvilla.at)



Bezirksvorsteherin Mag. Silke Kobald gemeinsam mit Dr. Felizitas Schreier, Mag. Baris Alakus, Dr. Georg Becker und Dr. Heide Buschhausen (v. l. n. r.)

## Rasenmäherwerkstatt seit 40 Jahren!

Wegen Sortimentsumstellung und Lagerbereinigung zahlreiche Farben, Lacke und Holzschutzmittel in Markenqualität bis - 75% verbilligt!

Einzelstücke von Elektrowerkzeugen wie Kreissägen, Winkelschleifer, Stichsäge, Handhobel etc. bis zu minus 50% reduziert!

**Über unser Zentrallager in Wels sind über 66.000 Artikel verfügbar und kurzfristig lieferbar. Nähere Auskunft im Geschäft.**

In unserer eigenen **Fachwerkstätte** sind wir in der Lage, sämtliche Gartengeräte, Motor-Gartengerät bzw. auch alle Geräte rund um Haus und Garten zu reparie-

ren. **Ersatzteile** für die meisten Rasenmäher und Gartengeräte bei uns erhältlich. Wir arbeiten äußerst gewissenhaft zur vollsten Zufriedenheit unserer Kunden! Gerne holen wir Ihr Gerät ab und stellen es auch wieder zu!

Das Frühjahr steht vor der Tür: Wir liefern gerne sämtliche **Erden und Torfprodukte** sowie Düngemittel und Grassamen prompt und preiswert. Jetzt aktuell: Aussaat Erde und Anzuchtöpfe aus Torf.

Unser Sortiment umfasst auch eine sehr große Auswahl an **Pflanzenschutz- und Spritzmittel**, auch biologisch.

Siehe auch das nebenstehenden Inserat!

Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. Mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien

ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST



**Große Auswahl an gebrauchten Rasenmähern! Überprüft und serviciert zu sehr günstigen Preisen!**



**WOLF Garten**  
**AL-KO**  
 Alle Marken!

**Erden, Torfprodukte, Düngemittel - MUSTELLENST  
 Eisenwaren und Werkzeuge - Elektromaterial - Haus- und Küchengeräte - Farben**

**Fa. LEHNER der Motorist**  
**Ihr Spezialist für**  
**Rasenmäher, Rasentraktore**  
**Fachwerkstätte für alle**  
**Motor-Gartengeräte!**  
 1130 Wien, Hermesstr. 61  
 Tel. +Fax 804 23 28  
[www.fachgeschaeft-lehner.at](http://www.fachgeschaeft-lehner.at)  
 E-Mail: [lehner.fachgeschaeft@3e-ag.at](mailto:lehner.fachgeschaeft@3e-ag.at)  
 Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-12 Uhr